

GEMEINDE BRIEF



Barum



Ebstorf



Natendorf

August bis
Oktober 2016



Mirjam Hallwaß



Liebe Gemeinde!

Wie Sie vielleicht einem der letzten Gemeindebriefe entnommen haben, bin ich seit Mitte Mai im Mutterschutz. Am 5. Juli 2016 ist nun unsere Tochter Mirjam Hallwaß im Klinikum Lüneburg zur Welt gekommen.

Mein Mann und ich sind sehr dankbar und glücklich über das neue, kleine Leben, das unseren Alltag jetzt bereichert.

Vielleicht lernen Sie Mirjam ja persönlich kennen, wenn wir uns demnächst beim Einkaufen oder auf der Straße treffen....

Bis zum nächsten Wiedersehen grüßt Sie herzlich,

Ihre Pastorin Susanne Hallwaß

Vergiss es nie: Dass du lebst,
war keine eigene Idee,
und dass du atmest,
kein Entschluss von dir.
Vergiss es nie, dass du lebst
war eines anderen Idee,
und dass du atmest,
sein Geschenk an dich.

Du bist gewollt, kein Kind des Zufalls,
keine Laune der Natur,
ganz egal, ob du dein Lebenslied
in Moll singst oder Dur.
Du bist ein Gedanke Gottes,
ein genialer noch dazu.
Du bist du, das ist der Clou,
ja der Clou, ja du bist du.

(Jürgen Werth)



Aus meiner Sicht ...



Liebe Leserin, lieber Leser,

vor 83 Jahren wurde sie hier geboren, wo sie bis heute lebt. Sie ist mit drei Geschwistern aufgewachsen. Wie es damals vielfach üblich war, hat sie die Hauswirtschaft erlernt und danach, als jüngste, weiterhin auf dem elterlichen Hof mitgearbeitet. Ihren Mann hat sie bei einem Tanzvergnügen kennengelernt. Er war als Flüchtling aus Schlesien gekommen. Ihren Eltern war das ein Dorn im Auge, denn der Schwiegersohn hatte ja "nichts an den Hacken". Sie hat ihn trotzdem geheiratet und mit ihm eine Familie gegründet. Die drei Kinder kamen recht schnell hintereinander. Und ihr Mann war wegen der besseren Arbeits- und Verdienstmöglichkeiten ins Ruhrgebiet gegangen. Er kam oft nur von Sonnabend bis Sonntag zu Besuch. Eine schwierige Zeit mit den kleinen Kindern allein. "Den anderen ging es doch auch nicht besser", sagt sie.

Viel gearbeitet hat sie immer. Beim Bauern, um etwas zum Einkommen beizutragen und damit sie den Kindern beim Schützenfest was spendieren konnte. Das Haus und der Garten waren stets tipp-topp, und um die üppige Blumenpracht beneidete sie so manche.

Mittlerweile gehören eine ganze Schar En-

kel und auch schon zwei Urenkel zur Familie. Sie freut sich, wenn alle zusammen sind, auch wenn sie merkt, dass ihre Kräfte nachlassen.

"Mein Leben ist doch nichts Besonderes, da gibt es nicht viel zu erzählen", sagt sie.

Das sehen die Enkel aber ganz anders. Ihre selbstgemachten Kartoffelklöße sind unübertroffen, und an ihrem Geheimrezept für den Frankfurter Kranz haben sich schon viele vergeblich versucht. Die Nachbarinnen erzählen davon, wann und wo sie überall eingesprungen ist und geholfen hat: Kinder gehütet, Suppe gekocht, kleine und große Sorgen geteilt. Die Urenkel hören gespannt zu, wenn sie von dem großen Schneesturm damals erzählt oder von der Zeit, als auf dem Feld noch mit Pferd und Wagen gearbeitet wurde. Und manches aus der Familiengeschichte weiß nur noch sie. Kein besonderes Leben? Es ist einmalig und einzigartig. So wie jeder Mensch einmalig und einzigartig ist, mit seiner Geschichte, seinen Gedanken, Ideen und Empfindungen, unverwechselbar und besonders.

Im Psalm heißt es: "Der Herr sieht vom Himmel und sieht alle Menschenkinder" (Ps 33,13).

Mit herzlichen Grüßen,

Ihre Pastorin Anne Stucke

Erntedankfest 2016

Am 2. Oktober feiern wir Erntedankfest und eröffnen mit einem Festgottesdienst mit Abendmahl in der Klosterkirche - unter Mitwirkung des Posaunenchores - und dem gemeinsamen Essen danach unsere diesjährige Aktion

BROT FÜR DIE WELT.

Melzinger Landfrauen werden unsere Kirche mit Erntegaben schmücken. Nach dem Gottesdienst wird zum gemeinsamen Suppe-Essen im Gemeindehaus eingeladen.

Ebenso wird es ein Kaffee- und Kuchenbuffet geben.

Der Weltladen Wichmannsburg wird wieder Lebensmittel und Geschenkartikel aus fairem Handel anbieten.

Die Kollekte im Gottesdienst und alle anderen Spenden an diesem Tag sind bestimmt für

BROT FÜR DIE WELT

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nachrichten aus dem Kirchenvorstand

Am 31. August 2016 endet der Gastdienst von Pastor i.R. Hans-Peter Hellmanzik während des Mutterschutzes von Pastorin Hallwaß.

Wir danken Herrn Hellmanzik sehr herzlich, dass er seit Juni Gottesdienste in Barum, Ebstorf, Natendorf und auch Hanstedt (Sommerkirche) gefeiert hat, dass er Menschen in Trauersituationen begleitet hat, Hochzeitspaaren Gottes Segen zugesprochen und Kinder getauft hat.

Ab dem 1. September übernimmt Pastor i.R. Gerd-Peter Hoogen als Gastdienstler die weitere Vertretung. Herr Hoogen lebt in Wichmannsburg und war dort viele Jahre als

Gemeindepastor tätig.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Herrn Hoogen und danken ihm für seinen Dienst.

Wir gratulieren

unserer Pastorin Susanne Hallwaß und ihrem Mann, Pastor Matthias Kuna-Hallwaß, sehr herzlich zur Geburt ihrer Tochter Mirjam am 5. Juli 2016 und freuen uns mit ihnen über das neue, kleine Leben.

Wir wünschen ihnen Gottes Segen und Geleit und viel Freude!

**Für Pfarramt und Kirchenvorstand:
Pastorin Anne Stucke**

Herzlichen Dank

Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bei den Familien bedanken, die unserem Aufruf gefolgt sind und uns viele Räder gebracht haben. Mit so einem Erfolg haben wir nicht gerechnet. Vielen Dank.

Wir suchen auch weiter gebrauchsfähige oder leicht beschädigte Fahrräder, die dann von einem freiwilligen Team repariert werden. Vor allem suchen wir Kinderräder.

Jutta Wichert

Asternstr. 4

29574 Ebstorf (OT Altenebstorf)

Tel.- Nr. 05822-946500



Helmstedt, den 30. Juni 2016

Kleidersammlung 2016

Sehr geehrte Frau Pastorin Stucke, sehr geehrte Frau Pastorin Hallwaß, sehr geehrte Damen und Herren, liebe Helferinnen und Helfer,

ein herzliches Dankeschön und viele Grüße von Ihrer Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg. Bei der **Kleidersammlung im Mai** wurden in Ihrer Gemeinde **1.620 kg an Kleider- und Schuhspenden** erzielt.

Wir freuen uns über Ihre Treue und begrüßen es sehr, wenn Sie unsere diakonische Arbeit auch weiterhin unterstützen.

Gottes Gnade begleite Sie bei Ihrem Tun.



Immer am 1. Sonntag im Monat von 10-12 Uhr im Gemeindehaus, also am 4. September und am 2. Oktober!

Dankeschön!

Nach langjähriger Tätigkeit im Team des Kindergottesdienstes und von "Kirche & Du" hat Kerstin Müller ihre Mitarbeit beendet.

Wir bedauern diese Entscheidung sehr, bedanken uns aber ebenso sehr und herzlich bei Kerstin Müller für ihr Engagement in unserer Kirchengemeinde in der Arbeit mit Kindern, das ihr ein Herzensanliegen war und das sie über viele Jahre gewissenhaft und mit Freude ausgeübt hat - immer wieder gern auch beim Krippenspiel am Heiligen Abend. DANKE!!!

Für das Team von "Kirche & Du"

Anne Stucke

Kirchenmusik Ebstorf



----- Anzeige -----

An advertisement for "Gasthaus Lüllau" and "VELTINS PILSENER". The text is in a green, cursive font. Below the name, it says "Inh. Hans-Joachim Lüllau", "LÜNEBURGER STRASSE 15", "29574 Ebstorf", and "Tel. (0 58 22) 23 36". At the bottom, there is a logo for "VELTINS PILSENER" with a crown and the text "Frisch vom Faß".

*Gasthaus
Lüllau*

Inh. Hans-Joachim Lüllau
LÜNEBURGER STRASSE 15
29574 Ebstorf
Tel. (0 58 22) 23 36

VELTINS
PILSENER
Frisch vom Faß



**Spaß am Singen
von Evergreens, Musicals,
aktuellen Songs
und natürlich Gospels?**

Dann mitmachen bei Heaven4U,
dem Gospelchor der St.
Mauritiusgemeinde Ebstorf
unter der Leitung der neuen
Kantorin Annika Köllner
Proben immer mittwochs 18:30 -
19:30 Uhr im Gemeindehaus
Ohne Voranmeldung

Treffpunkte Ebstorf

Jugendgruppe für Jugendliche nach dem Konfirmandenunterricht
Immer donnerstags, ab 18.00 Uhr
Kontakt: Hilde Holst (KV), Tel. 05822 / 2820

Mauritius-Spatzen für Kinder ab 5 Jahren
Immer mittwochs 15-15.45 Uhr
Kontakt: Kantorin Annika Köllner
KiChoDus

für Kinder ab 8 Jahren
Immer mittwochs 16-16.45 Uhr
Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Posaunenchor
Immer freitags, 19.30 Uhr
Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Tel. 05822 / 9970

Jungbläser
Immer dienstags, 16.30 - 17.30 Uhr
Kontakt: Jürgen Breitlow, Tel. 05822 / 946655

Singkreis
Immer dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr
Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Gospelchor „Heaven4U“
Immer mittwochs, 18.30 - 19.30 Uhr
Kontakt: Kantorin Annika Köllner

Alkoholiker-Gesprächskreis und Selbsthilfegruppe
Immer dienstags, 20.00 Uhr
Kontakt: Jörg Brandt 05822 / 959633

Ausländer-Frauen-Frühstücks-Treff
Jeden 2. Donnerstag im Monat, 9.30-11.00 Uhr: am 8.9. und 13.10.
Kontakt: Aida Hilmer, Tel. 05822 / 3098

Diakoniesprechstunde mit Frau Klomfass nach Verabredung
Kontakt: Diakonisches Werk Uelzen, Hasenberg 2, Tel. über 0581/971895-0

Frauenkreis
Mittwochs 19.30 Uhr nach Absprache
Kontakt: Pastorin Stucke, Tel. 05822 / 2511

Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf
Einmal mittwochs im Monat, 19.30 Uhr: Wir treffen uns am 17.8. und 19.10. in Ebstorf, am 21.9. in Barum
Kontakt: Jürgen Schinke, Tel. 05822/941257

Besuchsdienstkreis:
Nach Verabredung
Kontakt: Marina Sitarek, Tel. 05822 / 3077

Südafrikakreis:
Nach Verabredung
Kontakt: Beate Tito, Tel. 05822 / 2114

Mitarbeiterkreis Kindergottesdienst:
Nach Verabredung
Kontakt: Katharina Much, Tel. 05822 / 6040,
Antje Schulze, Tel. 05822 / 942686

Seniorenkreis in Linden, Schießhalle Linden
Jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr: am 07.09. und am 05.10.
Kontakt: I.Stegen, Tel. 05822 / 1218

.....

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ebstorf e.V. Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Tel. 05822 / 9970

Spendenkonten des Fördervereins:

Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg,
IBAN: DE40 2585 0110 0004 0156 32

Volksbank Uelzen-Salzwedel,
IBAN: DE45 2586 2292 0100 6134 00

Ebstorf

Liebe Gemeinde, liebe Freunde unserer Kirchenmusik,

ich hoffe, Sie hatten eine erholsame Sommer- und Ferienzeit und sind gut wieder in die gewohnten Tagesabläufe zurückgekehrt.

Seit dem 9. beziehungsweise 10. August proben wieder alle Chöre unserer Gemeinde, zu denen nach wie vor herzliche Einladung zum Mitmachen besteht!

Ich bin derzeit mitten in den Planungen für das Konzertprogramm des nächsten Jahres und es wird neben den Konzerten auswärtiger Künstler auch einige interessante Projekte für Singkreis, Heaven4U sowie die Kinderchöre geben, die ich zu gegebener Zeit ankündigen werde.

Nach den Sommerferien ist die beste Zeit, neu in einen Chor einzusteigen!

Darüber hinaus kann auch ein Leitungswechsel, wie er nun im April mit mir stattgefunden hat, eine interessante Gelegen-

heit sein, unverbindlich eine Probe anzuschauen. Es gibt keine Einschränkungen wie Vorsingen oder das Muss, Noten lesen zu können.

Der Singkreis probt immer dienstags von 19:30 Uhr bis 21 Uhr.

Der Gospelchor Heaven4U findet mittwochs von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr statt. Derzeit sind wir noch eine überschaubare Gruppe. Hier würde ich mir besonders großen Zuwachs wünschen, besonders von jüngeren Sängern und Sängerinnen oder auch gerne Konfirmanden und Konfirmandinnen die Lust haben, gemeinsam zu singen.

Wir beschäftigen uns mit unterschiedlichem Repertoire von Gospel über Pop und aktuellem Liedgut, Evergreens bis hin zu Musicals. Jeder ist herzlich zum Mitmachen eingeladen!

Die Proben der Chöre werden dieses Jahr noch ein weiteres Mal unterbrochen und zwar von den Herbstferien (4.-15. Oktober).
Herzliche Grüße

Ihre Kantorin Annika Köllner

----- Anzeige -----



Bestattungsinstitut
Rudolf Bollow

**Wenn der Tod geliebtes Leben nimmt,
sind wir selten darauf vorbereitet.
Wir stehen Ihnen gerne Tag & Nacht zur Seite!**

Erd- und Feuerbestattungen · Seebestattungen
Friedwald · Ruheforst · Erledigung sämtlicher Formalitäten

Meisenweg 2 · 29549 Bad Bevensen · Tel. 0 58 21/75 03

www.bestattungsinstitut-bollow.de

Posaunenchor Ebstorf



Unsere Mitbläser:

Maatje, Kerstin,
Anja, Simon,
Jürgen, Gero,
Friedhelm.

Es fehlen:
Verena, Sarah
und Johann

Text: Anja Meyer
Foto: Anette
Hilmer

Der **Deutsche Evangelische Posaunentag 2016 in Dresden** ist

Geschichte und wir haben viele schöne Erinnerungen mit nach Hause genommen. Einen kleinen Eindruck bekommt man auch auf der Seite www.dept2016.de. Hier unsere kurze Zusammenfassung:

- Eröffnungsveranstaltung auf dem Altmarkt - da sind wir ordentlich nass geworden.
- Probe im Stadion - schon beeindruckend und Vorfreude auf den Gottesdienst am Sonntag.
- Kurzführung Frauenkirche.
- Musik von den Landesposaunenwerken an vielen Plätzen in der Stadt - zünftig ging es bei den Bayern zu. Bestes Wetter.
- Großartige Konzerte in verschiedenen Kirchen der Stadt und im Umland.
- Eindrucksvoll - Abendserenade an der Elbe: 17.000 Bläserinnen und

Bläser am Königsufer, gegenüber auf der Brühlschen Terrasse, Landesjugendposaunenchoire mit 400 Bläserinnen und Bläsern, darunter Sarah und Johann. Als Abschluss dann ein Feuerwerk.

- Ständchenmusik früh morgens in der Stadt - wir waren auf dem Dach vom Uni-Klinikum zu hören.
- Abschlussgottesdienst im Stadion von Dynamo Dresden. Rund 13.000 Gottesdienstbesucher im Stadion und dazu die 17.000 Bläser - ausgebucht. Frau Dr. Käßmann hielt die Predigt, die Bläser applaudierten mit einem kräftigen B-Dur Akkord.

Für uns alle war der DEPT ein ganz besonderes Erlebnis, das mit seinen Schwingungen noch lange nachwirken wird. Das war „Luft nach oben“!

**Singt zur Ehre Gottes, spielt für ihn auf euren Instrumenten, ihr Völker dieser Erde!
(Psalm 68,33)**

Ebstorf

Erntedanktag, 2. Oktober,
18.00 Uhr, Klosterkirche

SOMMERLICHE ABENDMUSIK

„CHOFIM“

- Ufer -

Hebräische Lieder
aus dem Alten und Neuen Israel

mit Esther Lorenz,
Gesang + Rezitation

und Hendrik Schacht,
Gitarre

----- Anzeige -----



Esther Lorenz

Hendrik Schacht

Mit ihrem Konzertprogramm hebräischer Gesänge präsentiert die Sängerin Esther Lorenz israelische und spanisch-jüdische Musikkultur. Begleitet wird sie dabei von dem Gitarristen Hendrik Schacht.

Diese musikalische Reise führt an den See Genezareth, der auf hebräische „Kineret“ heisst und den die Dichterin Rachel sehnsuchtsvoll beschreibt. Es spricht von der Hoffnung auf Frieden der morgen vielleicht kommt („Machar“) und lässt den Propheten Amos musikalisch zu Worte kommen - der erste, der Propheten, dessen Worte schriftlich festgehalten wurden.

Eindrucksvoll ist die vertonte Lyrik des israelischen Dichters Nathan Jonathan, der leere Muscheln mit Häusern vergleicht, die einmal bewohnt waren an Ufern, die man versucht zu erreichen - der Titel dieses Konzertprogrammes - CHOFIM.

Herzliche Einladung zu diesem ganz besonderen und außergewöhnlichen Konzert!
Der Eintritt ist frei.



Unsere Orgel hat Geburtstag

Wie bereits im letzten Gemeindebrief kurz angekündigt, feiert unsere Orgel in diesem Jahr ihr 150-jähriges Bestehen.

Zu diesem Anlass laden Kirchengemeinde und Kloster herzlich zum Feiern ein am Samstag, den 24. September, und es wird ein Tag voller Überraschungen! In jedem

**150 Jahre Meyer-Orgel
in der Klosterkirche Ebstorf**

Konzert zum Jubiläum

**mit Werken u.a. von
Joh. Seb. Bach
Dietrich Buxtehude
Felix Mendelssohn-Bartholdy**

**dazu Musik aus Filmen
und aus Videospielen**

**am Sonnabend,
24. September 2016**

**an der Orgel:
Kantorin Annika Köllner
und Gäste**

**Kloster Ebstorf
Ev.-luth. Kirche Ebstorf**

**Ein ausführliches Programm erscheint
demnächst**

Fall können Sie sich auf ein Konzert freuen, mit dem ich mich als neue Kantorin an der Orgel vorstellen möchte. Zu Gehör bringen werde ich dabei ein sehr gemischtes Repertoire von alter und neuer Musik von z.B. Bach, Buxtehude oder Mendelssohn, aber auch Film- und sogar Videospielemusik wird es geben. Lassen Sie sich das nicht entgehen und merken Sie sich diesen Termin vor.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, ein kleines Portrait unserer Orgel zu zeichnen. Im Jahr 1866 wurde sie als erstes Instrument in der Kirche mit einer romantischen Disposition (Gesamtanlage einer Orgel mit Anordnung verschiedener Register und Stimmen, sowie technische Details wie Spielmechanik oder Manuale) erbaut. Romantisch bezieht sich in diesem Fall zum Beispiel auf die besonders hohe Anzahl an 8' (Fuß), also grundtönigen Registern. Fuß ist eine Maßeinheit und gibt die Länge der Pfeife und somit gleichzeitig die Höhe oder Tiefe ihres Klanges an.

Der Erbauer war Eduard Meyer (1806-1889), dessen Vater Ernst Wilhelm Meyer (1779-1868), Hoforgelbauer in Hannover war.

Viele Reparaturen, Überholungen und teilweise auch Erneuerungen hat die Orgel schon mitgemacht. In den 1950er Jahren wurden z. B. einige Register verändert, um das Klangbild weiter zu verbessern und noch mehr an die gute Akustik der Kirche anzupassen.

Außerdem wurde im Jahr 1997 ein Tremulant eingebaut, was die musikalischen Ausdrucks- und Gestaltungsmittel der Orgel erweitert und verbessert hat. Ein Tremulant ist eine Vorrichtung, die den Luftstrom (Wind) periodisch variiert, wodurch ein Tremolo erzeugt wird. Der Ton „wackelt“.

Zum Schluss möchte ich noch die beiden Dispositionen vom Erbauungsjahr und heute gegenüberstellen.

Meyer-Orgel Klosterkirche Ebstorf

Disposition 1865/66:

(nach Firma Hillebrand)

Bordun 16'
Prinzipal 8'
Doppelflöte 8'
Quintatön 8'
Oktave 4'
Gemshorn 4'
Oktave 2'
Mixtur 4-fach

Geigenprinzipal 8'
Salicional 8'
Gedackt 8'
Spitzflöte 4'
Waldflöte 2'
Cornet 2-4fach

Subbaß 16'
Prinzipal 8'
Violon 8'
Bordun 8'
Oktave 4'
Posaune 16'

HAUPTWERK: C, D - f''

OBERWERK: C, D - f'''

PEDAL: C - d'

Disposition heute:

Quintadena 16'
Prinzipal 8'
Grossgedackt 8'
Oktave 4'
Gemshorn 4'
Nasat 2 2/3'
Oktave 2'
Mixtur 4-fach

Gedackt 8'
Spitzflöte 4'
Waldflöte 2'
Sesquialtera 2-fach
Sifflöte 1 1/3'
Dulzian 8'

Subbaß 16'
Prinzipal 8'
Oktave 4'
Nachthorn 2'
Mixtur 2-fach 2'
Posaune 16'

Damit verabschiede ich mich für diesen Gemeindebrief und freue mich auf weitere

gute Zusammenarbeit.
Ihre Kantorin Annika Köllner

----- Anzeige -----



Wir helfen Ihnen, den Tod zu begreifen.

In allen Fragen rund um die Bestattung
sind wir für Sie da: **05822 / 9345**

Ihr innovatives Bestattungshaus mit
Tradition in Ebstorf, Barum und Natendorf

**BESTATTUNGSHAUS
KOHLMAYER**

Bahnhofstraße 47 – Ebstorf

www.Bestattungshaus-kohlmeyer.de

Ebstorf-Barum-Natendorf

Ökumenischer Festgottesdienst zum 150-jährigen Jubiläum des TuS Ebstorf und zur Eröffnung des Kreiswandertages

Am Sonntag, 4. September 2016, findet um 10.00 Uhr auf dem Klostervorplatz der ökumenische Festgottesdienst zur Eröffnung des diesjährigen Kreiswandertages und zum 150-jährigen Jubiläum des TuS Ebstorf statt.

Von der evangelischen Kirchengemeinde wirken der Posaunenchor und Pastorin Anne Stucke mit, von der katholischen Pfarrgemeinde Gemeindeferentin Wika Posniak.

hen, für die Tour mit Hunden 8 Km, für "Gelegenheitswanderer" eine Tour von 5 Km und für aktive Wanderer eine Strecke von 12 Km. Start- und Zielpunkt ist der Klostervorplatz.

Das gesamte Programm rund um den Kreiswandertag, wie Musik- und Sportpräsentationen, wird ebenfalls "im Schatten der Kirche" stattfinden.

Der Kreiswandertag wird jährlich vom Kreissportbund Uelzen ausgerichtet. Wir freuen uns, anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des TuS Ebstorf, diesen Tag bei uns zu begehen.

Vielleicht haben Sie Lust bekommen, sich mit Familie, Freunden, Nachbarn, Kollegen ... auf den Weg zu machen, um Leib und Seele Gutes zu tun.



Im Anschluss an den Gottesdienst geht es auf die verschiedenen Wanderstrecken. Für Kinder ab dem Kindergartenalter ist eine Wanderstrecke von 3 Kilometern vorgese-

Herzliche Einladung zum ökumenischen Festgottesdienst am 4. September um 10.00 Uhr!

Zu unseren Gottesdiensten

Sommerkirche in Hanstedt – ein Lob der Schöpfung!

Die Kirchengemeinden Barum-Natendorf, Ebstorf, Hanstedt und Wriedel feierten am 3. Juli 2016 zum zweiten Mal in diesem Jahr gemeinsam Sommerkirche.

gelegt. Zum Ende des Gottesdienstes waren die Besucherinnen und Besucher auf ein süßes Getränk im Altarraum der St. Georgs-Kirche eingeladen, was freudig angenommen wurde.

Auch zum anschließenden Mittagessen im und vor dem Gemeindesaal der Kirchengemeinde Hanstedt ließen sich viele Gottes-



In Hanstedt erlebten sie einen abwechslungsreichen Gottesdienst zum Thema „Gottes reiche Schöpfung“. Im Gottesdienst gestalteten Gemeindeglieder aus der Kirchengemeinde Barum-Natendorf gemeinsam mit Pastor i.R. Hellmanzik eine Litanei aus Schöpfungspsalmen und das Fürbittengebet.

Pastor i.R. Hellmanzik predigte zum Lied „Ich singe Dir mit Herz und Mund“ von Paul Gerhardt - alle 18 Strophen dieses bekannten Chorals wurden gesungen und aus-

dienstbesucher einladen. Gegrillte Würstchen und leckere Salate trugen zur fröhlichen Stimmung und zum guten Austausch der verschiedenen Gemeinde bei.

Es wurde deutlich: Die Sommerkirche hat sich erfolgreich in der Nord-West-Region des Kirchenkreises Uelzen etabliert.

Pastor Matthias Kuna-Hallwaß

Unsere Gottesdienste

Sonntag / Festtag	Ebstorf 09.30 Uhr	Barum 11.00 Uhr	Natendorf 11.00 Uhr
13. Sonntag nach Trin. 21.08.2016	Gottesdienst (P. i.R. Hellmanzik)	<u>15.00 Uhr</u> Gottesdienst (P. i.R. Hellmanzik)	
14. Sonntag nach Trin. 28.08.2016	Gottesdienst (Pn. Stucke)		Gottesdienst (Pn. Stucke)
15. Sonntag nach Trin. 04.09.2016	<u>10.00 Uhr:</u> Ökumenischer Gottesdienst auf dem Klostervorplatz: 150 Jahre TUS Ebstorf - Eröffnung des Kreiswandertages (Pn. Stucke, Gemeindereferentin Wika Posniak, Posaunenchor)		
16. Sonntag nach Trin. 11.09.2016	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Stucke)		Gottesdienst (Pn. Stucke)
17. Sonntag nach Trin. 18.09.2016	Gottesdienst (Pn. Stucke)		Gottesdienst mit Abendmahl zur Diamantenen/Goldenen Konfirmation (P. i.R. G.-P. Hoogen)
18. Sonntag nach Trin. 25.09.2016	Gottesdienst (N.N.)	Gottesdienst mit Abendmahl zur Diamantenen/Goldenen Konfirmation (P. i.R. G.-P. Hoogen)	
Erntedankfest 02.10.2016	<u>10.30 Uhr:</u> Gottesdienst mit Abendmahl (Pn. Stucke, Posaunenchor), anschl. Mittagessen	Gottesdienst mit Abendmahl (P. i.R. G.-P. Hoogen, Kirchenchor), anschl. Mittagessen	
20. Sonntag nach Trin. 09.10.2016	Gottesdienst (N.N.)		Gottesdienst (N.N.)
21. Sonntag nach Trin. 16.10.2016	Gottesdienst mit Taufen (Pr. i.R. Schinke)	Gottesdienst (Pr. i.R. Schinke)	
22. Sonntag nach Trin. 23.10.2016	Gottesdienst „20 Jahre Besuchsdienst“ (Pn. Stucke und Team)		Partnerschafts- Gottesdienst (Team)

Barum-Natendorf

Kirchenchor Barum-Natendorf

montags 19.30 Uhr

Kontakt: Andrea Kamionka, Tel. 04131 / 37835

Gemeindenachmittag in Barum im Wechsel mit dem Spielenachmittag

am 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

Kontakt: Pastorin S.Hallwaß, Tel. 05806 / 245

Gemeindenachmittag in Natendorf im Wechsel mit dem Spielenachmittag

am 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

Kontakt: A. Hüttmann, Tel. 05806 / 214

Weltgebetstagsgruppe

Kontakt: Natalie Peretzke, Tel. 05806 / 980566

Kindergottesdienstvorbereitung

nach Absprache

Kontakt: Pastorin S.Hallwaß

Südafrika-Partnerschaft

Kontakt: H. v. Geysso-Hagelberg, Tel. 05806 / 371, und H.-L. Greve, Tel. 05821 / 43140

Bastelkreis Natendorf donnerstags nach Absprache

Kontakt Rosemarie Knorr, Tel. 05806/335

Familienforschung Barum-Natendorf

Kontakt: M. Althaus, Tel. 05806 / 257

Kontakt: Ruth Ellenberg, Tel. 05806 / 1255

Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf

Einmal mittwochs im Monat, 19.30 Uhr:
am 17.8. und 19.10 in Ebstorf, am 21.9. in Barum

Kontakt: Jürgen Schinke, Tel. 05822 / 941257

Türöffner

Kontakt: Pastorin S. Hallwaß

Spendenkonto:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Barum-Natendorf, IBAN: DE13 2585 0110 0000 0084 66

(Sparkasse Uelzen-Lüchow-Dannenberg)

Erntedankfest am 2. Oktober

In diesem Jahr hat ein Team aus Barum und Tätendorf die Vorbereitungen übernommen. Seien Sie herzlich eingeladen zum Gottesdienst und zum anschließenden Mittagsimbiss!

Noch Plätze frei zum Gemeindeausflug am 14. September

Für die Fahrt in die Altmark zu einigen ganz besonderen Kirchen, zum Picknick und manchen Entdeckungen sind noch einige Plätze zu vergeben. Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro!

Pflege der Rasenflächen auf dem Barumer und Natendorfer Friedhof.

Nach der Insolvenz der Neuen Arbeit im letzten Jahr habe ich die Pflege der Rasenflächen seit diesem Frühjahr übernommen. Einige Besucher haben sich bestimmt über „ungepflegte“, „unordentliche“ bzw. nicht gemähte Flächen gewundert. Da insbesondere auf dem Barumer Friedhof große Flächen für Bestattungen zur Zeit nicht benötigt werden, habe ich mich entschlossen, diese in ein- und zweischnürige Wiesen umzuwandeln. D.h.: Die Flächen werden unterschiedlich ein- oder zweimal im Jahr gemäht und das Schnittgut entfernt (abgemäht).

Dies hat sowohl ökonomische als auch ökologische Gründe. Es werden Treibstoffe und Arbeitskraft gespart. Auf den Wiesen entwickeln sich artenreichere Pflanzengesellschaften, die einer größeren Anzahl von Vogel- und Insektenarten einen geeigneten Lebensraum bieten. Stamm- und Wurzelbereiche von Bäumen oder Großgehölzen werden geschützt.

Ich möchte keine generelle Umwandlung von Parkrasen in Wiesen das Wort reden. Es wird auch weiterhin repräsentative Rasenflächen besonders im Zu- und Eingangsbereich geben.

Allerdings wollen wir die Schöpfung soweit wie möglich bewahren und auch jeder Landwirt muss mittlerweile Blühstreifen haben. Ich hoffe auf Ihr Verständnis, vielleicht erfreuen auch Sie sich an blauen Glockenblumen oder den Schmetterlingen.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, sprechen Sie mich gerne an. Ein Informationsheft des Grünflächenamtes Freiburg kann ich gerne ausleihen.

Martin Pannwitz - Garten- und Landschaftsbau - Barum.

Chor – aktiv!

Der Kirchenchor Barum - Natendorf ist in nächster Zeit häufiger im Gottesdienst zu hören. Da wären die Jubiläums-Konfirmationen am 18. und 25. September und der Erntedank - Gottesdienst am 2. Oktober.

Reformat., ev. 1531

Ver - leih uns Frie - den gnä - dig - lich, Herr Gott, zu un - fern Zei - ten! Es ist ja doch kein an - drer nicht, der für uns könn - te strei - ten, denn du, un - ser Gott, al - lei - ne.

Martin Luther 1483—1546

Barum-Natendorf

Luther 2017 – 500 Jahre Reformation

Mit dem Reformationsfest 2016 beginnt das Luther-Jubiläums-Jahr. Überall wird an den Thesenanschlag erinnert, mit dem die Reformation eingeleitet wurde. Das Jahr wird in allen Kirchen mit besonderen Gottesdiensten, Aktionen und vor allem Kirchenmusik ausgiebig gefeiert.

Mit dem Chor wollen wir nicht ganz so auffällig an Luther erinnern und doch das Reformationsjubiläum bedenken. Ein Jahr lang sollen uns die Lieder Luthers begleiten. Zum Reformationstag singen wir die von Luther geschriebenen Lieder, „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“ und „Verleih uns Frieden gnädiglich“, vertont von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

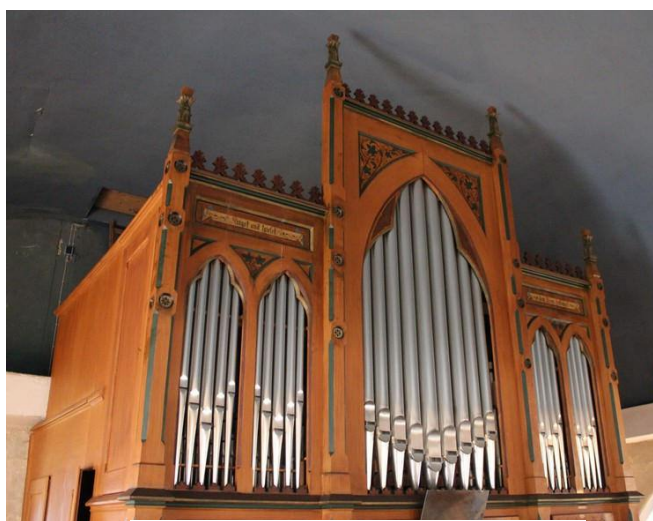
Außerdem üben wir bereits für ein festliches Programm zum vierten Advent. Auch in diesem Rahmen wird ein Luther-Lied erklingen: „Nun komm, der Heiden Heiland.“
Seien Sie uns willkommen.

Wer uns mit seiner Stimme unterstützen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen.

----- Anzeige -----

Wer spielt denn da?

Vielleicht haben sie es schon gehört: gelegentlich dringt der Klang der Orgelpfeifen zu ungewöhnlicher Zeit aus der Barumer Kirche. Vorzugsweise am Montag vor der Chorprobe und so wie die Freizeit es ermöglicht.



Prospekt der Orgel in Barum

Vor etwa einem Jahr habe ich nämlich meinen Jugend-Wunsch, Klavierspielen zu lernen, etwas anders in die Tat umgesetzt und nehme nun Orgelunterricht. Sicher, bis man mich im Gottesdienst wirklich gebrauchen kann, wird es noch eine ganze Weile dau-



www.bestattungshaus-schroeter.de

TISCHLEREI
BESTATTUNGSHAUS
SCHROETER

Die Toten sind vorübergehend unsere Gäste.
Wir behandeln sie genauso freundlich wie die Angehörigen.
In unserem Haus schließt sich der Lebenskreis.

24 Stunden Dienst · Beratung · Vorsorge · Eigene Abschiedsräume und Kalträume
Erledigung aller Formalitäten · Überführungen im In- und Ausland

Dorfstraße 3b · 29574 Ebstorf

05822-35 10

ern, aber beim Üben darf man mir jederzeit zuhören.

In der Woche vom 8. - 14. Oktober werde ich voraussichtlich täglich von 16.00 - 18.00 Uhr zum Üben in Barum sein. Am Samstag, 8. Oktober, steht während der Übungsstunden Kaffee und Kuchen bereit. Am Freitagabend gibt es um 18.00 Uhr eine ‚Vorspielstunde‘ mit gemütlichem Ausklang.

So haben Sie Gelegenheit, sich davon zu überzeugen, was ich in meinem ersten Jahr

Orgelunterricht gelernt habe.

Natürlich wird bei einer ‚Vorspielstunde‘ kein Eintritt verlangt, aber Spenden zugunsten der Erhaltungs- und Umbaumaßnahmen an den Orgeln in Barum und Natendorf werden gerne genommen.

Andrea Kamionka

Chorleiterin in Barum-Natendorf



Meyer-Organ in der Ebstorfer Klosterkirche

Unsere Orgeln

Doppelporträt unserer Orgeln

Kreiskantor und Orgelrevisor Axel Fischer stellte einer interessierten Zuhörerschaft die beiden Orgeln in Natendorf und Barum vor. Manches ist gleich - beide Instrumente wurden im 19. Jahrhundert gebaut - , manches aber nicht: die Barumer Orgel ist größer und in besserem Zustand, die Natendorfer „hat's nötiger“. Die Kirchengemeinde ruft daher zu Spenden auf - mit ermutigender Reaktion:

Spenden-Zwischenstand für unsere Orgeln

Durch unseren Aufruf im Juni sind für die beiden Orgeln in Barum und Natendorf

bisher 4820,00 €

eingegangen. Das freut uns sehr und macht uns Mut, Sie auch weiterhin um Ihre Mithilfe zu bitten. Danke!

----- Anzeige -----

„Große Schwester

und kleine Schwester“

Kantor Axel Fischer berichtete bei der Orgelvorstellung auch noch von einer Entdeckung. Die Orgeln in Natendorf und in Ebstorf wurden beide im Jahre 1866 gebaut. Beide also haben in diesem Jahre ihr Jubiläum: 150 Jahre alt.

Aber beide wurden verschiedenen Orgelwerkstätten zugeschrieben, die Natendorfer der Firma Eduard Meyer in Hannover, die Ebstorfer der Firma Becker in Hannover.

Dann aber fand Axel Fischer bei seinem Studium der Bauunterlagen einen Vermerk, der die Zuordnung veränderte. Eduard Meyer hatte einen Brief nach Natendorf geschrieben, er könne nicht wie verabredet zum Aufbau der Orgel kommen, er müsse erst noch die neue Orgel in Ebstorf stimmen.

Damit war es heraus: beide Orgeln stammen aus der gleichen Werkstatt, sind wie die kleine Schwester und die große Schwester, allerdings aus dem gleichen Jahrgang.



Jürgen Schulz
Garten- u. Landschaftsbau GmbH

GARTENGESTALTUNG · STEINARBEITEN · GARTENPFLEGE

Allenbostel Nr. 2 · 29582 Hanstedt I
Telefon (0 58 22) 33 39 · Telefax (0 58 22) 28 26
Mobil (01 62) 633 86 61 · j.schulz-galabau@t-online.de

IMPRESSUM

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der ev.-luth. Kirchengemeinden Ebstorf und Barum-Natendorf. Mitarbeit an dieser Ausgabe: G.-P.Hoogen, G.Jenckel-Paulini, A.Kamionka, A. Köllner, M.Kuna-Hallwaß, A. Meyer, M.Pannwitz, S. Schartner, J.Schinke, A.Stucke, B.Tito, J.Wichert, verantw. Pastorin A.Stucke (v.i.S.d.P.; namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder); Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 26.09.2016; Verteilung: ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Wir möchten Sie herzlich einladen...

E
I
N
L
A
D
U
N
G



E
I
N
L
A
D
U
N
G

Am **Sonntag, 25. 9. 2016 zwischen 15.30 und 17 Uhr** laden wir Menschen zu uns ein, die sich auf dem Trauerweg befinden. Wenn Sie auch einen Menschen verloren haben, möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, sich mit anderen auszutauschen, denen es vielleicht ähnlich geht. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen können Sie miteinander ins Gespräch kommen oder Fragen stellen, die Sie schon lange beschäftigen. Es wird kein Gruppengespräch oder festes Programm geben, allenfalls einen kurzen Text oder eine Geschichte nach einer freundlichen Begrüßung.

Vielleicht wird Ihnen der Schritt hierher nicht leichtfallen, das geht den meisten Menschen nicht anders. Dennoch möchten wir Sie ermutigen. Sie werden erstaunt sein, wie gut es tut, einem anderen Menschen zu begegnen, der aus eigener Erfahrung weiß, wovon man spricht und der einen ohne viele Worte verstehen kann. Zu spüren, in Schmerz und Leid nicht allein zu sein, macht Vieles tragbar.

Sie müssen sich nicht anmelden oder abmelden und auch nicht monatlich wiederkommen. Schauen Sie einfach einmal vorbei und fühlen Sie sich herzlich eingeladen auf Kaffee und Kuchen.

Aike und Ulrich Kohlmeyer

Bestattungshaus Kohlmeyer, Bahnhofstr. 47, Ebstorf

www.bestattungshaus-kohlmeyer.de Tel. **05822 / 9345**

Bildrechte ungeteilt, da nicht rekonstruierbar.



**Familienbetrieb
seit mehr als 65 Jahren.**

Risiko Pflegekosten: Keine Frage des Alters.

Durch Unfall oder Krankheit kann jeder plötzlich zum Pflegefall werden. Dann sind die finanziellen Grenzen schnell erreicht. Mit uns können Sie ganz einfach vorsorgen.

Regionaldirektion BERND KÖNIG

Untere Dorfstr. 25 · 29593 Schwienau Linden

Tel.: 05822 94280 · info@koenig-versicherungen.de

www.koenig-versicherungen.de



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

**Peter
Feller**

**Elektro-
Installationen**

Tel: 0581 /
3892136

Fax: 0581 /
97355018

info@peter-feller.de

www.peter-feller.de

Karlstraße 19A - 29525 Uelzen

Wir sind auch in Ihrer Nähe mit:
24 Stunden Notdienst,
Standardinstallationen,
Satelliten- und
Antennen-
anlagen,
Telefonanlagen,
EDV-Anlagen
und individuell
aufgebauten
Steuerungsanlagen



KRÜGER-SCHÖN
INH. FRANK KRÜGER

- Erd- Feuer- oder Seebestattungen
- Ausstellungsraum mit vielfältiger Sargauswahl
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
- Eigener Klimaraum

24 Stunden für Sie erreichbar:

Suderburg-Bahnsen · Zum Rahn 2 · **Telefon (0 58 26) 2 97**

Barum · **Telefon (0 58 06) 98 02 31**

www.Bestattungen-Krueger-Schoen.de

Das Kloster Ebstorf lädt ein



Führungen durch das Kloster

Einlass Dienstag - Sonnabend
von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Einlass Sonntags
und an kirchlichen Feiertagen
um 11.15 Uhr und von 14.00 Uhr bis
17.00 Uhr

Sonntags vormittags nur
Einzelbesucher, keine Gruppen

„Gottes (Mittwochs-)Geschichten“ im Konventssaal

Mittwoch, 7. September um 18 Uhr
mit Propst i.R. Jürgen Schinke
„Propheten des Alten Testaments“

und im Refektorium,
diesmal verbunden mit einem
zeitgemäßen Imbiss
(kostet nix!)

Mittwoch, 5. Oktober um 18 Uhr
mit Propst i.R. Jürgen Schinke

„Weg-Bereiter Martin Luthers
hin zur Reformation“

Mittwoch, 2. November um 18 Uhr
mit Pastor Matthias Kuna-Hallwaß

„Weg-Begleiter Martin Luthers
auf dem Wege der Reformation“



Die Mitte der Nacht
ist der Anfang eines neuen Tages“

Abschied nehmen – Trauern – Neu beginnen

Trauerseminar **auf der Insel Spiekeroog 14. - 18. November 2016**

für alle, die Abschied nehmen müssen

- von einem vertrauten Menschen
- von Beziehungen
- von anvertrauten Menschen
- vom gewohnten Wohn- und Lebensort
- vom Arbeitsplatz, vom Berufsleben

Ein Leben lang müssen wir uns verabschieden
von Hoffnungen, Lebensträumen, von guten Beziehungen, von lieben Menschen.
Die natürliche Reaktion auf alle Verlusterfahrungen ist Trauer.

An der Trauer mit all ihren widersprüchlichen Gefühlen führt kein Weg vorbei.
Sie ist die Fähigkeit des Menschen, nach Verlusten wieder heil zu werden.

Wie aber können wir uns heilsam verabschieden und die Erfahrung machen,
dass auf dem Weg der Trauer neue Lebenskraft wächst?
Dem wollen wir in den Tagen auf Spiekeroog auf die Spur kommen.

Leitung: Pastorin Birgit Hagen, Klinikseelsorgerin
Diakonin Anja Köster-Roes, Klinikseelsorgerin, Trauerbegleiterin

Ort: Evangelischer Jugendhof Spiekeroog: Unterbringung in EZ u. DZ

Anfahrt: Fahrgemeinschaften und gemeinsame Abfahrt ab Neuuharlingersiel
nach einem Vorbereitungstreffen

Kosten: ca. 210 € (Seminar inkl. Unterkunft, Vollverpflegung und Fähre)

Anmeldung bei: Birgit Hagen, Tel.: 05821 82 6315 (HGZ)
oder 0581 5116 (Propstei Uelzen), Email: birgit.hagen@kirche-uelzen.de

Ein Angebot der Klinikseelsorge im Ev.-luth. Kirchenkreis Uelzen
mit Unterstützung der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsen



Ev.-luth. Kirchenkreis Uelzen
Klinikseelsorge



**EVANGELISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
NIEDERSACHSEN**

Ihre Gemeinde ist für Sie erreichbar

In Ebstorf:

Peter Utrata, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel. 05822 / 946500

Anne Stucke, Pastorin, Kirchplatz 4, Tel.: 05822 / 2511 (Bezirk I)

Susanne Hallwaß, Pastorin, z.Z. im Mutterschutz

Hans-Peter Hellmanzik, Pastor, Tel. 05821 / 969912, E-Mail: hape@hellmanzik.net (Bezirk II, Vertretung für Frau Pastorin Hallwaß bis 31.08.16)

Gerd-Peter Hoogen, Pastor, Tel. 05823 / 9545402, E-Mail: Gerd-Peter.Hoogen@t-online.de (Bezirk II, Vertretung für Frau Pastorin Hallwaß ab 01.09.2016)

Thomas Wollrath, Pastor, Tel. 05822 / 8580990, E-Mail: thomas.wollrath@kabelmail.de (Vertretung im Konfirmandenunterricht)

Volker Meldau, Pastor, Tel. 04171 / 604923, Mobil: 0151 / 50721976 (Altenheimseelsorge)

Annika Köllner, Kantorin, Twiete 1, 29576 Barum, Tel. 05806 / 4579902, E-Mail: annika.koellner@googlemail.com

Vitalij Kesner, Küster, Am Feldrain 41, Tel.: 941065, Mobil: 0170/3417730

Sabine Schartner, Pfarramtssekretärin, Kirchplatz 3, Tel.: 05822 / 3987; Fax: 05822 / 3917

Email: KG.Ebstorf@evlka.de

Kirchenbüro Kirchplatz 3,
Mi und Fr 10.30 - 12.00, Do 15.30 - 18.30 Uhr,
Mo und Di geschlossen

In Barum-Natendorf

Internetseite: www.barum-natendorf.wir-e.de

Gisela Jenckel-Paulini,

Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Tel. 05806 691

Susanne Hallwaß, Pastorin, z.Z. im Mutterschutz

Kirchenbüro Barum-Natendorf, Di und Do 9-11 Uhr

Mareike Koenecke, Pfarramtssekretärin, Kirchgasse 6, Tel. 05806 / 245; Fax: 05806 / 980773; Email: KG.Barum-Natendorf@evlka.de

Birgit Matutt, Küsterin in Barum, Tel. 05806 / 980999

Rosemarie Knorr, Küsterin in Natendorf, Tel. 05806 / 335

Friedhofsverwaltung

Gisela Jenckel-Paulini (s.o.)

Im Kirchenkreis:

Propstei Uelzen

Tel. 0581 / 5116

Diakonisches Werk Uelzen

Tel. 0581 / 971895-0

Kirchenkreisjugenddienst

Kirchenkreisjugendwarte Rüdiger

Sawatzki und Tobias Schneider

Tel. 0581 / 97369907

Telefonseelsorge (kostenlos)

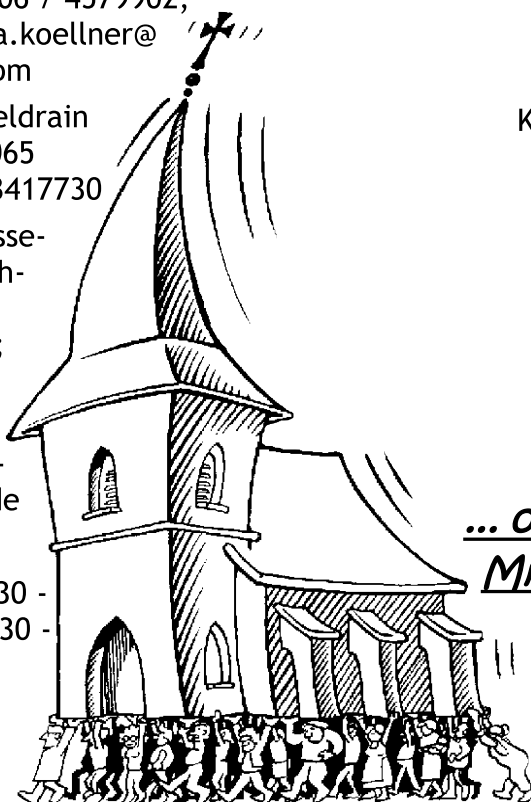
Tel. 0800 / 111 0 111

Evangelische

Familienbildungsstätte

Uelzen Tel. 0581 / 979910

... oder über ehrenamtliche
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrer
Nachbarschaft .



Gäste aus Ondini

So hätte es richtig
aussehen müssen,
aber ein leerer
Textrahmen hatte
sich eingeschlichen
- unbemerkt mit-
ten aufs Bild. Es
tut uns leid, dass
nicht alle Personen
zu erkennen wa-
ren.

Jürgen Schinke



Kirche&DU beim
Entdecken in der
Kirche: das alles
ist an der Taufe
geschrieben?





Luft
nach
oben

tsch...
äune...
og d...